

## Das Wahlvolk als Schlachtvieh

Aufgestellte Idioten paradieren wie Zinnsoldaten,  
vor dem großen Feldherrn herum!  
Sie sind dämlich – kleine Lachgranaten,  
sie sind unnachahmlich dumm!  
Denn sie tun was man ihnen befiehlt -  
sie fügen sich brav der Kinderhand!  
Und wenn man grausam auf sie zielt,  
dann fallen sie fürs Vaterland - für welches Land?

Ohne Hirn sind sie entworfen  
und in eine fürchterliche Zeit gestellt -  
Nebelgestalten, in einer überaus amorphen  
Nebelwelt, die leider nur dadurch steht und fällt,  
daß da jemand ist, der aufpasst was geschieht!  
Doch ein Gott ist das wirklich nicht!  
Die Götter juckt's nicht was uns blüht -  
sie halten ja nur sterngstens ab: das Weltgericht!

Geh nur mit...gefangen und gehangen,  
sei ein Werkzeug allen, die dich plagen.  
Was willst du denn vom Dasein schon verlangen?  
Und seit wann hast du das Sagen,  
du Wicht, der sich ins Schicksal fügt,  
du Clown, der spaßeshalber stirbt.  
Was macht es schon, wenn man dich frech belügt,  
wo man doch stets um deine Stimme wirbt?!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)